ben wir es nicht unterlassen, auf diese griechische Uebersetzung (= Ga-LAN. Varr.) zu verweisen.

Ein Spruch, der in verschiedenen Büchern vorkommt, wurde wo möglich in der Gestalt gegeben, welche er in dem aller Wahrscheinlichkeit nach ältern Buche hat. Konnte die ursprüngliche Fassung eines häufig vorkommenden Spruchs nicht mit einiger Sicherheit festgestellt werden, so nahmen wir keinen Anstand, denselben in zwei und auch mehr Redactionen aufzuführen.

Zur Conjectural-Kritik haben wir öfters unsere Zuflucht nehmen müssen. Alle uns bekannten Varianten, sogar unbedeutende Schreibfehler, so wie die von uns vorgenommenen Aenderungen haben wir bei jedem Spruch gewissenhaft verzeichnet.

Bei der Uebersetzung haben wir uns vor Allem der Treue zu befleissigen gesucht. Um jedoch auch-dem der Sprache des Originals unkundigen Leser möglichst gerecht zu werden, haben wir die Uebersezzung vor dem Abdruck einem Freunde, dem das Sanskrit fremd ist, vorgelegt und auf dessen Rath Manches geändert. Die griechische Uebersetzung einiger deutsch nicht gut wiederzugebender Sprüche verdanken wir unserm Freunde und Collegen A. Nauck.

Eine Anordnung der Sprüche nach ihrem Inhalte wäre überaus schwierig und in vielen Fällen doch mehr oder weniger willkührlich gewesen. Den Mängeln, die der alphabetischen Anordnung anhaften, wird man durch gute Indices abhelfen können. Diese werden zugleich die Auffindung eines Sprüchs, dessen Inhalt schon bekannt ist, bedeutend erleichtern.

Mit der sonstigen Einrichtung des Buchs wird man hoffentlich zufrieden sein. Der Leser findet bei jedem Spruch auf derselben Seite alle Stellen angegeben, an denen wir ihn angetroffen haben, ferner den ganzen kritischen Apparat und endlich die Uebersetzung. Wir sind überzeugt, dass Viele gerade in Folge dieser bequemen Uebersicht das Buch sogar in einer Mussestunde zur Hand nehmen und sich aufgefordert fühlen werden, über diesen oder jenen Spruch, dessen Fassung oder Uebersetzung ihnen nicht zusagt, weiter nachzudenken. Die Sache selbst kann dadurch nur gewinnen und wir werden Jedem, der öffentlich oder